

Name und Kontaktdaten der Schule

Paul-Gerhardt-Schule
Lortzingstraße 2
45739 Oer-Erkenschwick
02368 / 52157
schulleitung@pgs-o-e.de

Ansprechpartner/in

Volkmar Schäpers, Rektor
Katharina Czaplinski, komm. Konrektorin
Juliane Bertram, Lin
Britta Specht, Lin
Ramona Hollenhorst, Lin

Das sind wir (Stand: 27.09.14 für 2016/17)

Die Paul-Gerhardt-Schule ist eine Städtische Gemeinschaftshauptschule im Schulzentrum der Stadt Oer-Erkenschwick. Zurzeit besuchen 352 Schülerinnen und Schüler die Schule.

Die Paul-Gerhardt-Schule ist eine erweiterte gebundene Ganztagschule; die im 60 Minuten Takt rhythmisierten Unterrichtsangebote erstrecken sich an 4 Tagen in der Woche auf den Zeitraum von 8:00 Uhr bis 15:35 Uhr.

Über den Pflichtunterricht hinaus bietet die Paul-Gerhardt-Schule ein breit gefächertes Angebot an Fördermaßnahmen und Arbeitsgemeinschaften – auch mit außerschulischen Kooperationspartnern - an.

Ein besonderer und darüber hinaus durch das Berufswahlsiegel ausgezeichnete Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Berufswahlvorbereitung.

Unsere Erfahrungen im GL

Seit 2008 sammeln die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium der Paul-Gerhardt-Schule überwiegend positive Erfahrungen im gemeinsamen Lernen und Arbeiten.

Aktuell werden 34 Kinder und Jugendliche mit anerkanntem Unterstützungsbedarf in den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung sowie Geistige Entwicklung in allen Jahrgangsstufen von insgesamt 3 Sonderpädagoginnen mit 3,0 Planstellen begleitet.

Ausgehend vom ökosystemischen Ansatz (vgl. Bronfenbrenner 1989) wird das Gemeinsame Lernen an der Paul-Gerhardt-Schule nicht so verstanden, dass die Interventionen streng auf die Kinder/Jugendlichen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf ausgerichtet werden, während sich der Unterricht insgesamt nicht ändert. Inklusion soll den gesamten Unterricht verbessern und zur Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Schülerinnen und Schüler führen. So zielen der Unterricht, die individuelle Förderung sowie die Maßnahmen und Interventionen im Schulalltag der Paul-Gerhardt-Schule darauf ab, dass alle Kinder und Jugendlichen im Sinne der von *Wygotski* beschriebenen „Zone der nächsten Entwicklung“

ihre Kompetenzen in den verschiedenen Entwicklungsbereichen festigen und erweitern (vgl. Oerter/Montada 2002). Dieses erfolgt auf verschiedenen Ebenen:

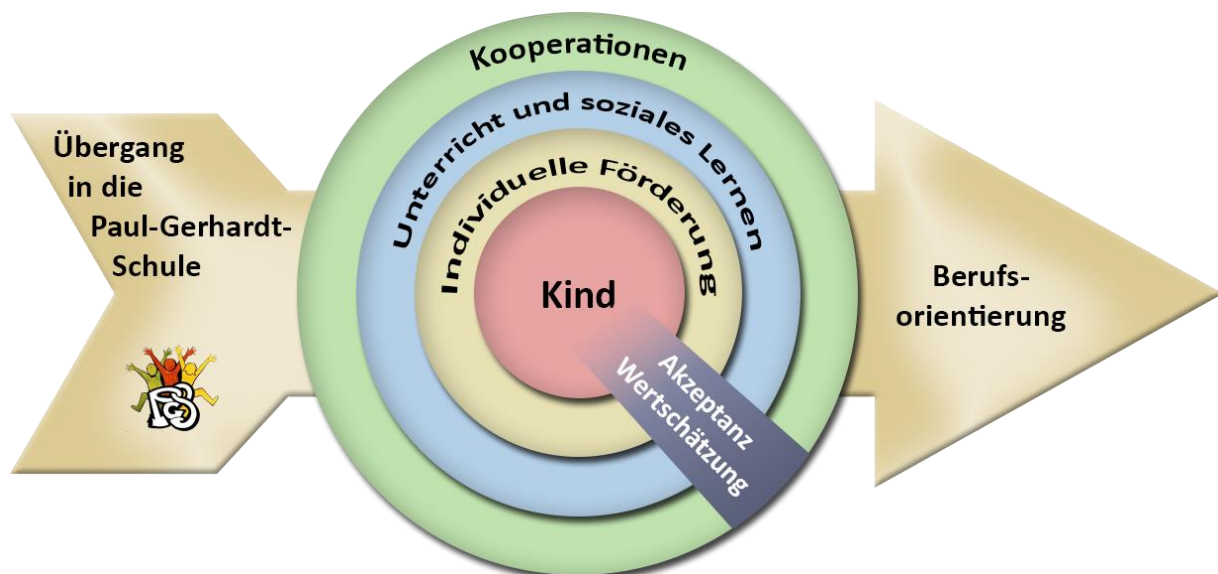


Abb. 1: Ebenen des Gemeinsamen Lernens an der PGS

Die Ebenen:

- Das Kind steht im Mittelpunkt
- Die individuelle Förderung
- Der Unterricht und das soziale Lernen
- Die Kooperationen

eingebettet in eine wertschätzende und akzeptierende Haltung

als fortschreitender Prozess

Seit 2008 entwickelt sich das gemeinsame Lernen an der Paul-Gerhardt-Schule stetig weiter. Dabei sind mittlerweile viele zielführende und nachhaltige Elemente in die Planung, Organisation und Durchführung von Unterricht sowie in die individuelle Förderung eingegangen, die wir gerne im Rahmen einer Hospitation darstellen.

Organisation einer Hospitation

Die Hospitation kann **dienstags** oder **donnerstags** erfolgen.

Wir bieten in den ersten 2 Unterrichtsstunden (8.00-10.05 Uhr) eine Hospitation im Unterricht und stehen in der 3. und 4. Unterrichtsstunde (10.25-12.20 Uhr) für die Hospitanten zu einer Nachbesprechung zur Verfügung.

Mögliche Inhalte einer Hospitation

Es erweisen sich insbesondere nachfolgend aufgeführte Bereiche der Unterrichtspraxis als nachhaltig und gewinnbringend im Sinne einer „good practice“ und bieten sich als **Schwerpunkte für eine Hospitation** an.

- Individuelle Förderung
 - Logbuch
 - Ziel- und Fortschrittsgespräche
 - Trainingsstunden
 - Förderstunden (z. B. Sprachförderung, Einkaufsservice, Lebenspraxis)
 - Lernoase (Differenzierungsmaterial, Differenzierungsräume)
 - Leistungsmessung und –bewertung

- Arbeiten in Teams
 - Differenzierungsmatrix
 - Flexibel gestaltetes Teamteaching
 - Beratungsstunden

- Soziales Lernen
 - Team-Tage
 - Klassenzeit / Klassenrat
 - Verstärkersysteme bzw. Verhaltensrückmeldung

- Berufsorientierung
 - Berufsorientierungskonzept für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
 - Ermittlung der Ausgangslage der handwerklich-motorischen Fähigkeiten (SELB)
 - Einbindung lebenspraktischer und berufspraktischer Elemente in den Unterricht

Anmeldung zu einer Hospitation

Anmeldende Schule (bitte auch Ansprechpartner, Mailadresse und FAX angeben):

Hiermit melden wir uns laut telefonischer/ schriftlicher Absprache mit

___ Personen für den __.__.____ verbindlich an.

Beginn ___ Uhr - voraussichtliches Ende ___ Uhr.

Wir wünschen/ haben abgesprochen folgende thematische Schwerpunkte/ Fragestellungen:

(Datum, Unterschrift)

Bitte per Mail (schulleitung@pgs-o-e.de) oder per FAX (02368 53761) an Paul-Gerhardt-Schule

An die anmeldende Schule:

Ihre Anmeldung ist eingegangen und wird bestätigt.

Ihre Anmeldung ist eingegangen – es besteht noch Klärungsbedarf. Bitte melden Sie sich

bei *Schulleitung/ Koordinatorin*

Mit freundlichen Grüßen

(Schulleitung bzw. mit der Koordination beauftragte Lehrkraft)